

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bernhard der Heilige, Markgraf von Baden

Bernhard <II., Baden, Markgraf>

Baden, 1858

Abendgebete

[urn:nbn:de:bsz:31-108365](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108365)

die ewige Ruhe den im Fegfeuer leidenden Seelen.
Durch Jesus Christus unsern Herrn. Amen.

Vater unser, 2c. Begrüßet jeist du, 2c.

Abendgebet.

Gott ist es, der uns das Leben jeden Tag erhält; ihm sollen wir dafür auch dankbar sein, und zwar jeden Tag, bevor wir uns zur Ruhe begeben. Wir wissen nicht, ob wir den nächsten Tag erleben werden. Seien wir deshalb nie so gottvergessen, daß wir uns zum Schlafe niederlegen, der unser Todeschlaf sein könnte, ohne zuvor unser Gewissen erforscht und wahre Reue über unsere Sünden erweckt zu haben, mit dem ernstlichen Vorsatz, am folgenden Tag, wenn Gott uns das Leben erhält, ihm tren und aufrichtig zu dienen. Wie Jesus an dem Delberge, so kniee auch du bei deinem Abendgebete demüthig nieder vor deinem Gotte, und bete zu ihm:

Himmelicher Vater, du hast mich heute beim Leben erhalten, mir des Tages über Wohlthaten an Leib und Seele erwiesen, und willst mir jetzt die Ruhe der Nacht wieder schenken. Ich danke dir für deine väterliche Güte und opfere dir die unendlichen Verdienste Jesu Christi auf. Mit diesen Verdiensten vereinige ich Alles, was ich bin und habe, und lege es in deine heiligen Hände.

Verleihe mir nun die Gnade, recht zu erkennen, ob ich dich heute auch geliebt, ob ich deine heiligen Gebote beobachtet und alle meine Pflichten treu erfüllt habe.

Heiliger Geist, erleuchte meinen Verstand und rühre mein Herz, damit ich alle Sünden, die ich heute in Gedanken, Worten und Werken, und Unterlassung guter Werke begangen habe, recht erkenne, wahrhaft

betene
Christi
dann erwe
Sünden de

O mein
wieder be
ich gesun
handelt.

Verdien
meine Sün
von ganz
mich in
nicht mel
Sünden

Vater
Ich
In d

Geist; i
du hast
Klute ha
und ben
heiliges

Heilig
engel un
empfehle
den liebe
meine Mit
zue auf.

O Gott
von Eltern
wahre he

berue und sobald möglich aufrichtig beichten möge.

Erforsche nun dein Gewissen über den heutigen Tag; dann erwecke Reue und Leid über dieselben und über die Sünden deines ganzen Lebens.

O mein Gott und Herr! ich habe dich also heute wieder beleidigt. In deiner heiligen Gegenwart habe ich gesündigt und gegen deinen heiligen Willen gehandelt. Verzeihe mir doch, ich bitte dich um der Verdienste Jesu Christi willen, verzeihe mir alle meine Sünden; ich bereue und verabscheue dieselben von ganzem Herzen aus Liebe zu dir, und will mich in Zukunft bestreben, dich, o gütigster Gott, nicht mehr zu beleidigen. O Jesus, sei mir armen Sünder gnädig und barmherzig!

Vater unser, 2c. Begrüßet seist du, 2c.

Ich glaube an Gott den Vater 2c.

In deine Hände, o Herr! empfehle ich meinen Geist; in deine Hände empfehle ich Leib und Seele; du hast mich erlöst, o Jesus, mit deinem kostbaren Blute hast du mich erkaufet; erbarme dich meiner, und bewahre mich wie deinen Augapfel; durch dein heiliges Kreuz beschütze mich.

Heilige Maria, Mutter Gottes, heiliger Schutzengel und meine heiligen Patrone, euerm Schutze empfehle ich mich. Betet während meines Schlafes den lieben Gott für mich an, und opfert ihm alle meine Athemzüge und jede Bewegung meines Herzens auf.

O Gott der Barmherzigkeit! sei auch meinen lieben Eltern, Verwandten und Bekannten gnädig; bewahre sie vor jedem Unglücke während dieser Nacht,

und verleihe allen Menschen, die noch vor meinem Erwachen sterben werden, die Gnade eines seligen Todes.

Ich empfehle mich und alle Menschen, besonders jene, für die ich zu beten schuldig bin, und alle Seelen des Jeggewässers, in alle heiligen Messen und Gebete, die während dieser Nacht verrichtet werden. Im allerheiligsten Namen Jesu will ich mich jetzt zur Ruhe begeben, zur Ehre des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen.

Bevor du dich zu Bette begibst, besprenge dich und dein Bett mit Weihwasser, und bedenke dabei, daß, wenn du einmal todt bist, Andere dich und dein Grab mit geweihtem Wasser besprennen werden. Wachst du während der Nacht auf, so bezeichne dich gleich mit dem h. Kreuze, und verrichte, wenigstens im Herzen, ein kleines Gebet zu Gott und deinem h. Engel. Statt dich vor dem Einschlafen mit unnützen Gedanken zu beschäftigen, bete für die armen Seelen, für die Kranken und Nothleidenden, oder für die Sterbenden. Unterlasse nicht, jeden Abend folgendes von der h. Kirche angenommene Gebetlein zu verrichten.

Herr, sei unser Heil wenn wir wachen, und unser Schutz wenn wir schlafen, damit wir mit Christo wachen und in Frieden ruhen.

Es ist auch ein heilsamer Gebrauch, vor dem Einschlafen wie beim Erwachen, mit dem Daumen die vier Anfangsbuchstaben der Inschrift des Kreuzes Jesu: **J. N. R. J.**, auf die Stirne zu zeichnen, und dabei zu sprechen:

Jesus von Nazareth, König der Juden, bewahre mich vor einem jähen und unversehenen Tode.

Das he
wohlge
opfert
lischen
ger We
nach ebe
Kaltor
Bethe
lichter
gute We
Ehre Got
sowohl
der h. M
die un
welcher
vierfach
beten; 2
mischen
Bergsch
von Gott
Wohnung
Antheil
einwohne
Anteil
oder auf
lung k
ber reich
Wohnung
der Kirche
mal mit
Gebet
framene
ich; Jesus